



Nichts ist erledigt:

- Faire Arbeitsbedingungen für KünstlerInnen
- 100 Prozent der Citytax für Kultur
- 50 Prozent davon für die Freie Szene

Koalition der Freien Szene
www.koalition-der-freien-szene-berlin.com
Ansprechpartner: Christophe Knoch
Tel. +49-176-32 888 247

Einladung zum WAHLHEARING

Die Koalition der Freien Szene und der Rat für die Künste laden gemeinsam zum Gespräch mit Berliner Spitzenkandidat*innen ein.

Im Gespräch mit Ramona Pop (Bündnis 90/Die Grünen), Klaus Lederer (Die Linke), Bruno Kramm (Piraten), Andreas Geisel (SPD) soll es um Berlins Kulturpolitik in der neuen Legislaturperiode gehen.

Die künstlerische Produktion in Berlin hat einen hervorragenden Ruf und setzt international Maßstäbe. Eine Besonderheit ist die Freie Szene: für beide Bereiche, Institutionen und Freie Szene, gilt es, langfristig Mittel und Räume für die Produktion zu sichern. Was haben die KandidatInnen mit den Einnahmen aus der City Tax vor? Wie möchten sie die Schere zwischen der Kulturförderung für die Freie Szene (5%) gegenüber den Institutionen (95%) schließen? Wie stehen sie zu Diversität, die sich bisher nicht ausreichend in den Institutionen abbildet? Wie kann es gelingen, kulturelle Teilhabe für alle zu fördern? Was muß geschehen, damit Stadtentwicklungspläne Räume für Kunst und Kultur schaffen?

Die Wahlprüfsteine der Koalition der Freien Szene (<http://bit.ly/2aCD6gt>) und des Rats für die Künste (bit.ly/2arBAZG) bilden die Forderungen der Kunst- und Kulturschaffenden ab und sind Grundlage für die inhaltliche Auseinandersetzung des Wahlhearings.

Moderation: Christina Tilmann, Rat für die Künste, und Christophe Knoch, Koalition der Freien Szene

Montag, 29.8. 2016, 20 Uhr, Radialsystem, Holzmarktstr. 33
Eintritt frei

Rat für die Künste: www.rat-fuer-die-kuenste.de
Koalition der Freien Szene: www.berlinvisit.org

Koordiniert wird die Arbeit der Koalition der Freien Szene von dem Sprecher*innenkreis, in dem Einzelpersonen und Verbände der Kunstsparten vertreten sind:

Sprecher_innen: Christophe Knoch, Mica Moca Project Berlin
Für Bildende Kunst: Zoë Claire Miller, Sophie-Therese Trenka-Dalton, Berufsverband Bildender Künstler Berlin
Für Kulturproduktion: Wibke Behrens / Für Musik: Sebastian Elikowski- Winkler, Timo Kreuser DACH/MUSIK, Initiative Neue Musik und Bettina Bohle, Nikolaus Neuser DACH/MUSIK, IG Jazz Berlin
Für Literatur: Moritz Malsch, Eric Schumacher, Netzwerk Freie Literaturszene Berlin e.V.
Für Tanz: Simone Willeit, Uferstudios
Für Theater: Vera Strobel, Elisa Müller, Landesverband Freie Darstellende Künste (LAFT Berlin)
Für Projekträume: Chris Benedict, Matthias Mayer, Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen